jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1975/10/8 1Ob189/75, 7Ob733/77, 8Ob104/78, 2Ob126/81, 2Ob517/87, 7Ob16/90, 7Ob580/90

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 08.10.1975

Norm

ZPO §503 Z4 E2c

Rechtssatz

Der Rechtssatz, daß eine in der Berufung nicht gesetzmäßig ausgeführte Rechtsrüge in dritter Instanz nicht nachgetragen werden darf, gilt nicht, wenn infolge Beweiswiederholung oder Beweisergänzung das Sachverhaltsbild eine mehr als unbedeutende Veränderung erfahren hat.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 189/75
  Entscheidungstext OGH 08.10.1975 1 Ob 189/75
- 7 Ob 733/77
  Entscheidungstext OGH 26.01.1978 7 Ob 733/77
  Veröff: SZ 51/8
- 8 Ob 104/78
  Entscheidungstext OGH 27.09.1978 8 Ob 104/78
  Veröff: ZVR 1979/276 S 333
- 2 Ob 126/81
  Entscheidungstext OGH 16.06.1981 2 Ob 126/81
- 2 Ob 517/87
  Entscheidungstext OGH 24.11.1987 2 Ob 517/87
- 7 Ob 16/90
  Entscheidungstext OGH 05.04.1990 7 Ob 16/90
  Vgl
- 7 Ob 580/90
  Entscheidungstext OGH 17.05.1990 7 Ob 580/90

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0043477

Dokumentnummer

JJR_19751008_OGH0002_0010OB00189_7500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at